

Gemeinde Damlos

**Niederschrift Nr. 15/2013 – 2018**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung am 30. November 2016**

Tagungsort: Bürgerbegegnungsstätte, Damlos

Anwesend:

1. Bürgermeister Reiner Wolter
2. Gemeindevertreter Rudolf Frank
3. Gemeindevertreter Frank-Ulrich Görner
4. Gemeindevertreter Holger Wildelau
5. Gemeindevertreter Armin Kortz
6. Gemeindevertreter Lutz Rexin
7. Gemeindevertreter Volker Detlef
8. Gemeindevertreterin Carola Möller-Suhr

9 Zuhörer

Frau Bumann als Protokollführerin

Gemeindevertreterin Frau Homann-Speck fehlt entschuldigt.

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Bürgermeister Wolter eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 15.11.2016 ist form- und fristgerecht erfolgt.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

**Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde

2. Niederschrift Nr. 14/2013 - 2018 vom 07.09.2016
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschussvorsitzenden
5. Ehrung ehrenamtliches Engagement
6. Schlussbilanz 2015
7. Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Damlos für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Damlos
8. Haushalt 2017
9. Mitteilungen / Anfragen der GemeindevertreterInnen

### **Nichtöffentlicher Teil**

10. Grundstücksangelegenheit

### **Öffentlicher Teil**

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

### **Öffentlicher Teil**

#### **Zu Punkt 1: Einwohnerfragestunde**

Aufgrund der Erdarbeiten im Ort möchte ein Bürger wissen, um was für Rohre es sich handelt, die dort verlegt werden.

Herr Wolter erklärt, dass dies Arbeiten der Telekom sind und es sich um die Verlegung von Leerrohren handelt in Vorbereitung auf die Glasfaser-versorgung bis zu den KVZ in der Hauptstraße und im Steinkamp.

#### **Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 14/2013 - 2018 vom 07.09.2016**

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht erhoben, sie gilt damit als genehmigt.

### **Zu Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters**

Herr Wolter berichtet über seine wahrgenommenen Termine seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 07.09.2016.

### **Zu Punkt 4: Bericht der Ausschussvorsitzenden**

- a) Herr Frank verweist auf die TOP 6 und 8
- b) Herr Rexin hofft auf viele Besucher bei der Seniorenweihnachtsfeier am 14.12.2016.
- c) Herr Wildelau berichtet über  
die abgeschlossene Baumaßnahme am Krügerteich und  
die abgeschlossenen Sanierungs-/Pflasterarbeiten der Gehwege.  
Hierzu merkt Herr Wolter an, dass die Baumaßnahmen  
Erweiterung der Oberflächenentwässerung Schulstraße / Am Wald  
sowie Sebenter Weg / Op de Wurth und die Beseitigung des Risses  
in der Schulstraße aufgrund von Terminschwierigkeiten der  
Baufirmen noch nicht abgeschlossen werden konnten. Er schlägt  
vor, dass bei künftigen Auftragsvergaben Terminvorgaben gemacht  
werden.

### **Zu Punkt 5: Ehrung ehrenamtliches Engagement**

Herr Wolter möchte nach wie vor den „Ehrenamtlern“ in Damlos seinen Dank mit einer Veranstaltung aussprechen. Nach kurzer Diskussion wird festgelegt, dass Herr Frank, Herr Rexin, Herr Detlef und Herr Prüß und eine noch zu benennende Person vom Heimatverein die zu ehrenden Personen „zusammentragen“ sollen. Der Termin zur Ehrung soll im Februar oder später sein. Herr Wolter wird die Personen einladen.

Mit 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme stimmt die Gemeindevertretung für diesen Vorschlag.

### **Zu Punkt 6: Schlussbilanz 2015**

Herr Frank erläutert kurz die Schlussbilanz 2015 und die Gemeindevertretung fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Die Bilanz entspricht den Vorschriften der GemHVO-Doppik, insbesondere der Gliederung nach § 48 GemHVO-Doppik.
2. Beanstandungen, die sich auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, haben sich nicht ergeben.
3. Das Vermögen und die Schulden sind richtig nachgewiesen worden.
4. Der Anhang zur Bilanz ist vollständig und richtig.
5. Die Schlussbilanz wird gemäß Anlage zu dieser Niederschrift festgestellt.
6. Der Jahresgewinn von 85.064,47 Euro wird mit 13.676,48 Euro der Ergebnisrücklage und mit 71.387,99 Euro der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

### **Zu Punkt 7: Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Damlos für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Damlos**

Herr Wolter erläutert den Sachverhalt und die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die vorgelegte Satzung.

### **Zu Punkt 8: Haushalt 2017**

Herr Frank erläutert kurz die Haushaltssatzung und die Gemeindevertretung verabschiedet einstimmig den vorgelegten Haushalt 2017.

# Haushaltssatzung

## der Gemeinde Damlos für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des §§ 95 ff. der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom \_\_\_\_\_ folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

|  |  |                    |
|--|--|--------------------|
| Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird  |  |                    |
| im Ergebnisplan mit  |  |                    |
| einem Gesamtbetrag der Erträge auf   |  | <b>709.700 EUR</b> |
| einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf  |  | <b>702.800 EUR</b> |
| einem Jahresüberschuss von   |  | <b>6.900 EUR</b>   |
| einem Jahresfehlbetrag von   |  | <b>0 EUR</b>       |
| im Finanzplan mit  |  |                    |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf                           |  | <b>686.400 EUR</b> |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf                           |  | <b>664.200 EUR</b> |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf |  | <b>0 EUR</b>       |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf |  | <b>107.100 EUR</b> |
| festgesetzt.   |  |                    |

### § 2

|  |  |              |
|--|--|--------------|
| Es werden festgesetzt:   |  |              |
| der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf |  | <b>0 EUR</b> |
| der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf                                  |  | <b>0 EUR</b> |
| der Höchstbetrag der Kassenkredite auf   |  | <b>0 EUR</b> |
| die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf                            |  | <b>0,00</b>  |

### § 3

|   |  |  |                 |
|---|--|--|-----------------|
| Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:     |  |  |                 |
| 1. Grundsteuer  |  |  |                 |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) |  |  | <b>325 v.H.</b> |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              |  |  | <b>325 v.H.</b> |
| 2. Gewerbesteuer  |  |  | <b>325 v.H.</b> |

### § 4

- a) Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahmen Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Auszahlungsbetrag für die Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme mindestens 5.000 EUR beträgt.
- b) Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 2.500 EUR.

Die Zustimmung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister hat die Gemeindevertretung mindestens vierteljährlich über die geleisteten Ausgaben nach Satz 1 zu unterrichten; soweit diese nicht zwischenzeitlich in einem Nachtragshaushalt veranschlagt sind.

Erträge aus Versicherungsleistungen, die aus Beschädigungen Dritter an beweglichem oder unbeweglichem Vermögen der Gemeinde resultieren, dienen den entsprechenden Mehraufwendungen zur Wiederbeschaffung oder Reparatur. Diese Aufwendungen gelten unabhängig von Höchstbeträgen als genehmigt.

### § 5

- (1) Die Erträge und Aufwendungen eines Teilergebnisplanes und die Einzahlungen und Auszahlungen eines Teilfinanzplanes werden gemäß § 20 GemHVO-Doppik zu Budgets erklärt.
- (2) Für die gebildeten Budgets gelten die Budgetierungsregelungen gemäß Anlage 1.

Damlos,

Gemeinde Damlos  
Der Bürgermeister

### **Zu Punkt 9: Mitteilungen / Anfragen der GemeindevertreterInnen**

Frau Möller-Suhr bemängelt den Zustand des Spielplatzes im neuen Baugebiet. Da die Sandkiste bereits zugewachsen ist, schlägt sie vor, dass diese abgebaut wird. Nach kurzer Diskussion beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dass die Sandkiste abgebaut und im kommenden Frühjahr dort Rasen eingesät wird.

Herr Wildelau schlägt vor, in zentraler Ortsmitte einen Weihnachtsbaum aufzustellen. Herr Wolter verkündet, dass dieser inkl. Bodenhülse bereits bestellt ist und kurzfristig Ecke Hinterkatenweg / Hauptstr. aufgestellt wird.

Herr Rexin teilt mit, dass moniert wird, dass die Straßenbeleuchtung nicht lang genug brennt. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, dass die Straßenbeleuchtung ab sofort bis 24 Uhr leuchten soll.

Zudem sind wieder Leuchten ausgefallen und zwar 2 in Sebent, 1 Op de Wurth. 1 in der Hauptstraße und 1 Ortsausgang Richtung Sebent („Peitsche“).

Herr Wolter gibt bekannt, dass die Geschwindigkeitsmessanlage für ca. 2.600,- € angeschafft werden soll.

Herr Görner bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Bäume Hauptstr. Richtung Koselau auf Gemeinde- oder Kreisgebiet stehen.

Herr Görner merkt weiterhin an, dass im Luusbergweg bei den Windkraftanlagen das Schild „Eisabwurf“ erneuert werden muss, da es nicht mehr lesbar ist.

Weitere Mitteilungen, Anfragen und Eingaben liegen nicht vor.

## **Nichtöffentlicher Teil**

### **Zu Punkt 10: Grundstücksangelegenheiten**

Die Gemeindevertretung zieht sich zur Beratung zurück.

## **Öffentlicher Teil**

Die Gemeindevertretung kehrt in den Tagungsraum zurück und Herr Wolter verkündet den gefassten Beschluss.

Herr Wolter schließt die Sitzung und wünscht allen Anwesenden Gesundheit, eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

.....

Bürgermeister

.....

Protokollführerin